

# Impuls

## „Schwungtuch was my first love“



### Darum geht's:

Dieser Morgen- oder Mittagsimpuls spielt mit den ganz großen Gesten: Der Kitsch- und Pomp-Classic-Song aus den 1970ern „Music was my first love“ (John Miles) und ein Schwungtuch bringen euch in Stimmung. Diese Gemeinschaftsaktion ist ein Riesenspaß und macht den Kopf frei für alles, was ihr an diesem Tag noch gemeinsam vor euch habt. Einige vorgelesene Gedanken „If God is the DJ“ und ein Segen bilden den Abschluss des Impulses.

### Das braucht ihr:

- ein großes Schwungtuch
- den Song „Music was my first love“ von John Miles (<https://youtu.be/IAsvjVx-Mg4>)

### Der Ablauf

Geht für diesen Impuls nach draußen, am besten auf eine große Wiese. Breitet das Schwungtuch aus und stellt euch im Kreis drumherum.

- Begrüßung
- Schwungtuch und Musik

Nehmt nun alle mit beiden Händen das Schwungtuch auf und hebt es etwas an. Dann startet der Song „Music was my first love“.

Die Leitung gibt Kommandos, wie alle das Schwungtuch bewegen sollen: Mal sind es kleine sanfte Wellen, mal ein rhythmisches Zittern, das zu einem wilden Zerren und Schlagen wird, bis hin zu großen und ausladenden Gesten, die das Tuch zu einem Ballon werden lassen. Der knapp sechsminütige Song ist wie gemacht als Soundtrack für ein abwechslungsreiches Spiel mit dem Schwungtuch. Lasst euch auf die Musik, die gemeinsamen Bewegungen und die ganz großen Gefühle ein.

- Impuls-Text

Eine Redewendung aus dem Englischen sagt „If god is a dj“  
– also wenn Gott ein DJ ist, dann ist das Leben wie eine Tanzfläche, die Liebe ist der Rhythmus, du bist die Musik. Die Band Faithless hat in ihrem gleichnamigen Song hinzugefügt:

*In dieser Welt werde ich  
eins mit dem Summen,  
zwischen Stimme und Beat.  
In jenem Wechselspiel liegt  
die poetische Gerechtigkeit  
von Ursache und Wirkung,  
von Respekt, Liebe, Mitgefühl.*

In diesem Sinne, guter Gott, bitten wir dich um deinen Segen  
für unseren gemeinsamen Tag.

Amen.